

# **Denken im Zwiespalt**

## Über den Verrat von Intellektuellen im 20. Jahrhundert

Mit Beiträgen von  
Carl Amery, Joschka Fischer, Heiner Geißler,  
Wolfgang Kraushaar, Elisabeth Lenk,  
Patrik von zur Mühlen, Jens Reich  
und Michael Rohrwasser

Herausgegeben  
von Werner von Bergen  
und Walter H. Pehle

Fischer Taschenbuch Verlag

# Inhalt

Vorbemerkung der Herausgeber . . . . .	7
Heiner Geißler <b>Wie mörderisch ist Utopie?</b> Über die moralische Legitimation der Menschenrechte . . . . .	10
Jens Reich <b>Wie mörderisch ist Utopie?</b> Terror im Namen der »guten« Sache . . . . .	20
Wolfgang Kraushaar <b>Sonnenuntergang</b> Das Verhältnis europäischer Intellektueller zum Kommunismus im Spiegel dreier Prozesse . . . . .	34
Michael Rohrwasser <b>Was haben sie verraten, die Renegaten?</b> Zwölf Thesen zur Faszination des Stalinismus . . . . .	61
Joschka Fischer <b>Was haben sie verraten, die Renegaten?</b> Der hohe Preis des eigenen Wegs . . . . .	82
Carl Amery <b>Warum retten uns die Intellektuellen nicht?</b> Die weitoffene Flanke der Intelligenzija . . . . .	91

Elisabeth Lenk

**Warum retten uns die Intellektuellen nicht?**

Über Sinnstiftung und Selbstüberschätzung . . . . . 102

Patrik von zur Mühlen

**Rückkehr unerwünscht?**

Die Deutschen und ihre Emigranten . . . . . 127

Die Autorin und die Autoren . . . . . 141